



LUTHERTALER

Monatlich erscheinendes Publikationsorgan von Luthern

Nebenbei

Wissen Sie, weshalb man den ersten Mai als Tag der Arbeit feiert? Ist ja klar – am 1. Mai haben die Leute viel Arbeit, weil sie ihre Utensilien einsammeln müssen, nachdem die Maibuben ihr Unwesen trieben. Nein, selbstverständlich nicht. Dies war nur ein um einen Monat verspäteter Aprilscherz.

Wie ich aus Wikipedia entnehmen konnte, rief im Jahre 1886 die nordamerikanische Arbeiterbewegung zwecks Durchsetzung des Achtstundentags zum Generalstreik am 1. Mai auf – in Anlehnung an die Massendemonstration am 1. Mai 1856 in Australien, welche ebenfalls den Achtstundentag forderte. In diesen Ereignissen hatten die jeweils am 1. Mai stattfindenden Kundgebungen der Gewerkschaften ihren Ursprung. Somit gilt der 1. Mai als Tag der Arbeit.

Nun da dies geklärt ist, stellt sich die Frage, warum eigentlich die Maibuben in der Nacht vom 30. April auf den 1. Mai ihren Schabernack treiben. Jedenfalls hat dies nichts mit dem Tag der Arbeit zu tun.

Der Sage nach sollen sich jeweils in der Nacht zum 1. Mai Hexen versammelt haben, um ein Fest zu feiern und sich mit dem Teufel zu vergnügen. Anstelle der Hexen treten heute die Maibuben in Aktion.

Wie allgemein bekannt sein dürfte, wird diese Nacht Walpurgisnacht genannt. Die Walpurgisnacht erhielt ihre Bezeichnung von einer angelsächsischen Benediktinerin und Äbtissin, der heiligen Walburga. Diese verließ ihr Herkunftsland und wirkte fortan in verschiedenen Klöstern in Deutschland. Die Fahrt über den Ärmelkanal verlief stürmisch und das Schiff geriet in Seenot. Der Legende nach soll Walburga die ganze Zeit im Gebet kniend an Deck verbracht haben, bis das Schiff heil in den Hafen von Antwerpen einlief. Daher gilt die heilige Walburga bis heute als Schutzpatronin der Seeleute und Schutzheilige gegen Sturm.

Mag ja sein, dass es bei den Aktionen der Maibuben, wie bei der Schifffahrt der heiligen Walburga, manchmal auch stürmisch zu und her geht. Doch dies ist nicht der Grund, für den Namen Walpurgisnacht. Walburga wurde an einem 1. Mai heiliggesprochen, was der Nacht vom 30. April auf den 1. Mai zur Bezeichnung Walpurgisnacht verhalf.

Alois Fischer

Historische Resultate an der Jäger-Ski-WM



Die Luthertaler Jägerinnen waren unschlagbar und konnten gleich zwei Titel feiern.

Seite 12

Aufforstung Jagdgesellschaft Luthern Dorf



Im Rahmen der Aktion "There For Trees" wurden kahle Sturmflächen geräumt und neu bepflanzt.

Seite 16

10 Jahre Verein Knospe



An der diesjährigen GV konnte wieder auf ein aktives Jahr mit vielen Einsätzen zurückgeblückt werden.

Seite 20

Mitteilungen Gemeinderat

Dorfentwicklung mit Bau eines Mehrzweckgebäudes:

Mitwirkungsveranstaltung

An der letzten Budget-Gemeinde-versammlung im Dezember 2022 haben die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger mit Genehmigung der Investitionsrechnung einen Planungskredit von CHF 150'000 unter dem Titel "Planung Dorfentwicklung mit Mehrzweckanlage" bewilligt. Bereits in den Fünfzigerjahren hat die Bevölkerung einen für diese Zeit mutigen und zukunftsorientierten Beschluss gefasst, als man den Neubau der Schulanlage Hofmatt mit Gemeindesaal und Turnhalle verwirklichte. Mit dem Beschluss des Planungskredits wurde zum Ausdruck gebracht, dass sich nun nach siebzig Jahren ein Erweiterungsbau aufdrängt. Den Sport- und Kulturvereinen, aber nicht zuletzt auch der Schule, sollen zeitgemässe Räumlichkeiten mit ausreichenden Kapazitäten zur Verfügung gestellt werden. Ein aktives Vereinsleben ist für unsere Landgemeinde von zentraler Bedeutung. Wenn wir Luthern als attraktive Wohngemeinde erhalten wollen, müssen wir ein entsprechendes Umfeld schaffen, indem wir eine moderne Infrastruktur anbieten. Der Gemeinderat hat sich auch mit der Frage befasst, ob man auch in Zukunft in Luthern Militär einquartieren will. Aufgrund der heutigen Kompaniegrössen sind die Kapazitäten unserer Unterkünfte nicht mehr ausreichend. Eine Unterbringung in Zivilschutzunterkünften entspricht den heutigen Standards nicht. Gespräche mit den verantwortlichen Stellen der Armee haben ergeben, dass Militärschiessplätze wie im Bodenzi immer schwieriger verfügbar sind. Luthern profitiert somit vom Standortvorteil und darf auch in Zukunft mit regel-

mässigen Einquartierungen rechnen. Da wir die Emissionen des Schiessplatzes weiterhin zu tragen haben, ist aus Sicht des Gemeinderates wünschenswert, wenn wir auch in Zukunft von den Einnahmen aus den Einquartierungen profitieren können. Der Gemeinde wurde finanzielle Unterstützung durch den Bund in Aussicht gestellt. Dies allerdings setzt voraus, dass zeitgemässe Unterkünfte mit Tageslicht zur Verfügung stehen. Mit einem Bauprojekt können auch Synergien geschaffen werden, indem die Unterkünfte bei Nichtbelegung durch das Militär für touristische Zwecke genutzt werden. Denkbar wäre weiter, in einem Neubauprojekt gewerbliche Nutzung zu integrieren.

Vor Planungsbeginn soll nun die Bevölkerung in einer Mitwirkungsveranstaltung einbezogen werden. Hierbei werden die Absichten des Gemeinderates zur Diskussion gestellt, wobei durchaus auch neue Ideen entwickelt werden können. Ein Projekt muss von der Bevölkerung getragen werden.

Hiermit laden wir Sie ein zu unserer Mitwirkungsveranstaltung auf **Mittwoch, 24. Mai 2023, 20:00 Uhr, im Gemeindesaal Luthern.** Wir freuen uns auf Ihre Ideen.

Luthern ist zu Gast in der Gemeinde Trub

Was uns trennt soll uns verbinden. Dieser Grundsatz hat den Gemeinderat bzw. die Tourismuskommission unserer Nachbargemeinde auf der Südseite des Napfs dazu bewogen, die Bevölkerung von Luthern in das wunderschöne Dorf Trub einzuladen. Mit grosser Freude hat der Gemeinderat Luthern diese Einladung zur Kenntnis genommen. Den Horizont über den Napf

hinaus zu erweitern und unsere Nachbarn näher kennen zu lernen sowie einige gemütlichen Stunden gemeinsam zu verbringen, soll unser freundschaftliches Zusammenleben stärken und unsere Beziehungen bereichern. Die Gemeinden Trub und Luthern haben viel Gemeinsames, über das man sich austauschen kann. Die Einladung der Gemeinde Trub bietet die ideale Gelegenheit hierfür.

Uns wird in Trub ein interessantes Programm erwarten: Um 9:00 Uhr werden wir beim Landgasthof Löwen, in Trub, durch den Gemeindepräsidenten Peter Aeschliemann begrüsst. Anschliessend besuchen wir den Trueber Heimat Märkt auf dem Löwenplatz. Lokalhistoriker Hans Minder, welcher auch das Historische Lexikon der Gemeinde Trub erarbeitet hat, wird uns Geschichtliches und Historisches in der Kirche Trub berichten. Die Mittagsverpflegung (aus der Feldküche) findet beim Landgasthof Löwen statt. Frisch gestärkt fahren wir mit dem Shuttlebus/Car (oder wer mag, wandert knapp eine Stunde) dem Seltenbach entlang zum Schärmtanne-Beizli, wo für uns ein Dessert bereitsteht. Nach dem Aufenthalt im Schärmtanne-Beizli wandern wir gemeinsam über den Truberbuebweg (Gfähl, Balmegg, Schweibogen, Trub, (ca. 1.5 Std.) zurück ins Dorf Trub. Bei schönem Wetter werden wir die Berner Alpen in voller Pracht geniessen können. Wer nicht wandern kann oder will, wird zurück ins Dorf gefahren. Ca. um 16:00 Uhr werden wir die gemeinsame Heimreise nach Luthern antreten.

Wir freuen uns, wenn möglichst viele Luthertalerinnen und Luthertaler unseren Gastgebern die Ehre erweisen. **Für eine gemeinsame Carfahrt nach Trub**

werden wir besorgt sein. Treffpunkt am Samstagmorgen, 24. Juni 2023, 8:00 Uhr, ist beim Schulhausplatz Luthern Dorf.

Damit wir die gemeinsame Fahrt organisieren können, bitten wir Sie, **sich bis spätestens 17. Mai 2023** bei der Gemeindeverwaltung Luthern, 041 978 80 10 oder per Email: gemeindeverwaltung@luthern.ch **anzumelden.**

Die Gastgebergemeinde Trub unter der Leitung des Gemeindepräsidenten und Präsidenten der Tourismuskommission Trub, Peter Aeschlimann, wie auch der Gemeinderat Luthern, freuen sich auf einige gemütliche gemeinsamen Stunden in Trub.

Bewilligte Baugesuche

eoc energy ocean GmbH, Mühlemattstrasse 24, 6004 Luzern: Neubau Halle für Pyrolyseanlage, Gst.-Nr. 1109, Schnidermatt, 6154 Hofstatt

Josef Birrer, Dahn 2, 6205 Eich: Abbruch bestehendes Wohn- und Ökonomiegebäude, Neubau Wohn- und Ökonomiegebäude mit zwei Wohnungen und hobbymässiger Tierhaltung, Längmatt 2, 6156 Luthern

Zivilstandsnachrichten

(Publikation bis Redaktionsschluss freigegeben)

Geburten

Peter Christian Adrian, Sohn von Peter-Zemp Thomas und Lea, Hofmatt 1, 6156 Luthern, geboren am 02.03.2023

Todesfälle

Riedweg Hans, Begegnungszentrum St. Ulrich, Innermoos 3, 6156 Luthern, gestorben am 12.03.2023

Lustenberger-Schärli Franziska, Begegnungszentrum St. Ulrich, Innermoos 3, 6156 Luthern, gestorben am 13.03.2023

Hodel-Affentranger Alois, Neu-Walsburg, 6154 Hofstatt, gestorben am 26.03.2023

Neuzuzüger

Als Neuzuzüger heissen wir folgende Bewohnerin in der Gemeinde Luthern herzlich willkommen: (Publikation bis Redaktionsschluss freigegeben)

- Frau Siegrist Corina Wissenbachweidli 1 6156 Luthern Bad

Gratulationen

Geburtstage

3. Mai: 97. Geburtstag, Schwegler-Peter Anton, Begegnungszentrum St. Ulrich, Innermoos 3, 6156 Luthern

9. Mai: 85. Geburtstag, Zihlmann-Birrer Hilda, Feldmatt 4, 6154 Hofstatt

18. Mai: 95. Geburtstag, Bernet-Graf Julius, Unterdorf 19, 6156 Luthern

26. Mai: 80. Geburtstag, Zemp-Birrer Katharina, Hofmatt 3, 6156 Luthern

Goldene Hochzeit

4. Mai: Zemp-Buob Marie und Gerhard, Klostermatte 1, 6156 Luthern Bad

Wir gratulieren recht herzlich.

Jubilare welche keine Erwähnung im Luthertaler wünschen können dies an redaktion.luthertaler@quickline.ch oder 041 978 80 10 mitteilen.

Gesucht ...



Impressum

Redaktionsadresse

Redaktion Luthertaler
Gemeindeverwaltung Luthern
6156 Luthern
Tel. 041 978 80 10
redaktion.luthertaler@quickline.ch

Abonnemente / Adressänderung

Diana Steger
Tel. 079 681 94 23
abo.luthertaler@quickline.ch

Abonnementspreis

CHF 48 / 12 Ausgaben

Inserate

Diana Steger
Tel. 079 681 94 23
inserate.luthertaler@quickline.ch

Druck

Carmen Druck, 6242 Wauwil

Redaktionsteam

Alois Fischer, Andrea Kaufmann,
Diana Steger

Nächster Redaktionsschluss

vgl. Veranstaltungskalender auf der letzten Seite

Immobilienmarkt

Folgende Immobilien in der Gemeinde Luthern sind zu mieten:

4 1/2-Zimmer-Wohnung

Gerbe 1, Luthern

Kontakt:

Redinvest Immobilien AG
Christoph-Schnyder-Strasse 46
6210 Sursee
Tel. 058 255 79 00

4 1/2-Zimmer-Wohnung 120 m²

Unterdorf 3, Luthern

Kontakt:

Daniela und Alex Peter
Gasthof Krone, 6156 Luthern
Tel. 041 978 11 83

5 Zimmer-Wohnung

Unterdorf 11, Luthern

4 1/2-Zimmer-Wohnung

Unterdorf 11, Luthern

3 1/2-Zimmer-Wohnung

Unterdorf 11, Luthern

Kontakt:

immo Suter GmbH
Egg 1, 6436 Muotathal
Tel. 078 656 37 23, erreichbar
mittags ab 14.00 Uhr bis abends
19.00 Uhr

Zopf-Herz

Ideales Geschenk!

fermentierter Vorteig (am Vortag):

- 100 g Milch
- 3 g Frischhefe
- 100 g Weizen-Weissmehl
- 50 g Dinkel-Weissmehl
- 3 g Salz

Hauptteig:

- 220 g Milch
- 300 g Weizen-Weissmehl
- 50 g Dinkel-Weissmehl
- 8 g Frischhefe
- 20 g Zucker
- 6 g Salz
- 40 g weiche Butter

Zum Bestreichen:

- 1 Ei
- 1/2 TL Rahm
- 1 Pr. Salz
- 1 Pr. Zucker

1. Für den fermentierten Teig am Vortag Milch und Hefe in eine Schüssel geben und gut verrühren. Mehle und Salz dazugeben und kurz von Hand zu einem Teig kneten. Teig gut bedeckt 1 Stunde bei Raumtemperatur stehen lassen, anschliessend während ca. 12 Stunden im Kühlschrank gären lassen.
2. Fermentierter Teig mind. 1/2 Stunden vor der Verarbeitung aus dem Kühlschrank nehmen und akklimatisieren lassen.

Vorteig mit Milch, Mehlen, Hefe, Zucker und Salz in einer grossen Schüssel mischen und ca. 5 Minuten kneten. Dann die weiche Butter in Stückchen zugeben und den Teig weitere 5 – 10 Minuten kneten. Der Teig sollte am Schluss elastisch und weich sein (evtl. etwas mehr Milch begeben, je nach Mehl). Teig zugedeckt ca. 2 Stunden gären lassen.

3. Für das Herz Teig mit der Teigkarte auf die unbemehlte Fläche geben und in 6 gleichgrosse Stücke teilen. Die Teigstücke zu Kugeln formen und 10 Minuten entspannen lassen. Dann mit beiden Händen die Kugeln zu gleich langen Strängen rollen. Wenn der Teig zu wenig elastisch ist, nochmals kurz entspannen lassen. Je drei Stränge zu zwei gleich langen Zöpfen formen.

Beide Zöpfe bis knapp vor die Hälfte einrollen, als Herz zusammenschieden und vorsichtig auf ein Backpapier legen.



4. Für die Eistreiche Ei mit Rahm, Salz und Zucker gut verrühren, Zopf-Herz damit bestreichen und nochmals 30 Minuten gehen lassen.

5. Backofen mit dem Blech auf 200°C vorheizen. Zopf-Herz nochmals mit Ei bestreichen und mit dem Backpapier auf das heisse Blech ziehen. Zopf-Herz ca. 30 Minuten goldbraun backen. Anschliessend auf einem Gitter auskühlen lassen.

Monika Birrer



Aus der Schulbibliothek

Jeden zweiten Mittwochnachmittag ist die Schulbibliothek von 13.30 – 15.30 Uhr geöffnet. An den Mittwochnachmittagen richtet sich unser Angebot zusätzlich speziell an Vorschulkinder.

In Ruhe in Büchern schmökern, lesen, sich beraten lassen und spannende Bücher kostenlos ausleihen...

Die Ausleihdaten sind wie folgt geplant:

Mittwoch, 03. Mai 2023
 Mittwoch, 17. Mai 2023
 Mittwoch, 31. Mai 2023
 Mittwoch, 14. Juni 2023
 Mittwoch, 28. Juni 2023
 Sommerferien
 (08. Juli – 13. August 2023)

Wir freuen uns, Sie und Ihre Kinder, Enkel und Tageskinder in unserer Schulbibliothek begrüßen zu dürfen.

Schulbibliothek Luthern

Arztpraxiseröffnung im Luthertal am 1. Mai

Am 1. Mai, Start der Praxis von Dr. Ulrich Soltner im Luthertal. Die Praxis bietet die volle Medizintechnik einer grossen Praxis, obwohl sie bekanntlich räumlich klein gehalten ist. Neben dem Herzinfarkt-siko-Screening mit EKG und Belastungs-EKG sind fast alle Laboruntersuchungen möglich, ebenso wie Bauch- und Schilddrüsenultraschall zur Früherkennung von inneren Erkrankungen. Unfälle können weitgehend behandelt werden, weil die Praxis über digitales Röntgen verfügt.

Die Praxis startet im Mai mit der Anlieferung der Geräte, im Juni wird sicher alles vorhanden sein. Dr. Soltner startet mit einer qualifizierten MPA, die immer vormittags und an einem Nachmittag da ist. Die weitere Personalfrage ist noch offen, Dr. Soltner würde gerne jemanden aus der Umgebung einstellen. Anfragen sind bereits jetzt von Montag bis Donnerstag vormittags unter der zukünftigen Telefonnummer der Praxis 041 530 10 01 möglich. Bitte notieren Sie sich diese Nummer, da die Nummer von Dr. Mohadjer nicht mehr existiert.

Neben einem breiten schulmedizinischen Spektrum bietet Dr. Soltner auch Behandlungen mit Naturheilverfahren wie Akupunktur, Homöopathie, Phytotherapie und Chiropraktik sowie Konfliktgespräche an. Die Praxis ist Montag und Dienstag von 8:00 bis 18:00 Uhr und Mittwoch bis Freitag von 08:00 bis 17:00 Uhr geöffnet. Jeden 2. Freitag ist die Praxis geschlossen. Dr. Soltner führt nach Terminabsprache während der Sprechzeiten auch gerne Hausbesuche durch. Überregionale Patienten wäre einer seiner Wünsche, am wichtigsten ist ihm eine qualitativ hochwertige Versorgung vor Ort.



RAIFFEISEN Schweiz.

GRAND TOUR
of Switzerland

Bis zu **50%** günstiger.

Die Schweiz entdeckt die Schweiz.
1. Mai - 30. November 2023

Profitieren Sie als Raiffeisen-Mitglied mit MemberPlus-Status von Angeboten mit bis zu 50% Rabatt und entdecken Sie die Schweiz neu.
raiffeisen.ch/grandtour

MEMBER PLUS



Napf-Märt

Chäs & luther Guets

Wochenhits

Gültig: 29.04.2023 – 05.05.2023

Napf-jogurt 500g

in vielen verschiedenen Sorten

Nature **Fr. 1.70**

Frucht/Aroma **Fr. 2.00**



PASTA-Reibkäse

Napf-Bärgchäs und Napf-Nugget

200g **Fr. 3.85**



Napf-Bärgchäs mild

würziger Hartkäse

100g **Fr. 2.05**



Mai- HIT

Hinterländer XL

Der feinwürzige, cremige Halbhartkäse wird 2 – 3 Monate im Keller gereift. Er eignet sich perfekt fürs Zvieri-Plättli oder für ins Sandwich. Besonders beliebt ist sein Aroma bei Kindern. Der Hinterländer ist einer wie wir!

im Pack
ca. 800g



per kg **Fr. 16.50**

Anke-Möuch...

Unsere herrlich erfrischenden Sorten:

Himbeer,
Zitrone und
Nature!



Grillsaison-Start...

Endlich wieder grillieren – Egal ob für Fleisch, Gemüse oder Kartoffeln, unser **Chrüter- und Chnobli-Anke** oder das **Scharfmacherli** passen immer! Und wie wärs mit einem **Napf-Raclette** vom Grill?



Napf-Chäsi AG

Unterdorf 13, 6156 Luthern
041 978 11 77
www.napf-chaesi.ch

Öffnungszeiten

MO bis FR 06.30 – 12.00 Uhr
13.30 – 18.30 Uhr
SA 06.30 – 16.00 Uhr

Jugendtreff April 2023

Schon wieder ein Monat vergangen und auch das wechselhafte Wetter schreckt die Jugendlichen nicht davon ab, zahlreich in den Treff zu kommen. Wir halten mit 19 Jugendlichen sogar einen Besucherrekord!

Was wäre ein Jugendraum, wenn nicht Jugendliche mitbestimmen dürfen? Dann und wann kommen auch die Luthertalerinnen und Luthertaler mit Ideenvorschlägen zu mir. Ob es sich dabei um ein Schulprojekt handelt, welches im Jugendtreff umgesetzt werden soll oder um Ausflugs- oder Spielideen, ein offenes Ohr meinerseits habe ich stets.

Sollte ein Projekt tatsächlich von Jugendlichen durchgeführt werden, muss gewährleistet sein, dass er/sie dies auch selbständig organisiert und die Verantwortung trägt. Neben der Vorbereitung und der Durchführung gehört natürlich auch das Aufräumen dazu. Gerne lade ich im Namen des Jugendtreffs die Besuchenden ein, auch aktiv mitzuwirken.

Trotzdem: das Miteinander unter den Jungen darf und soll dabei nicht zu kurz kommen. Wir sind glücklich, dass wöchentlich so viele kommen und doch dann und wann auch neue Gesichter dazustossen.



Nach den Osterferien soll es ja wieder wärmer werden und wir geniessen dann die Abende sicherlich auch vermehrt wieder draussen.

Öffnungszeiten Jugendtreff jeweils am Freitag von 20:00 – 23:00 Uhr

Freitag, 28. April 2023

Freitag, 05. Mai 2023

Freitag, 12. Mai 2023, Pizza Event

(Schulprojekt) von Kilian Marbach

Freitag, 26. Mai 2023



ERSTE ZENTRALSCHWEIZER WOCHE DER GESUNDHEITSBERUFE

6. BIS 13. MAI 2023

ERLEBNISSE

IM APZ WALDRUH & SPITEX REGION WILLISAU

SAMSTAG, 6. MAI 2023, 13.30 UHR, APZ WALDRUH

GULPSTRASSE 21, 6130 WILLISAU (IM SAAL)

Podiumsgespräch - Die Bildungsbeteiligten und Geschäftsleitung der Waldruh und Spitemax Region Willisau zeigen die Ausbildungsmöglichkeiten in den zwei Betrieben auf.

SAMSTAG, 6. MAI 2023, 14.30 UHR, APZ WALDRUH

GULPSTRASSE 21, 6130 WILLISAU (TREFFPUNKT EMPFANG)

Ausbildungsparcours - Lernende, Studierende und Berufsbildnerinnen führen in einem interaktiven Parcours durch die Waldruh.

SAMSTAG, 6. MAI 2023, 14.30 UHR, SPITEX

DORFSTRASSE 54, 6142 GETTNAU (STÜTZPUNKT GETTNAU)

Ausbildungsparcours Spitemax - Lernende, Studierende und Berufsbildnerinnen führen durch den interaktiven Parcours im Stützpunkt.

DIENSTAG, 9. MAI 2023, 19.00 UHR, SPITEX

BERNSTRASSE 7, 6152 HÜSWIL (STÜTZPUNKT HÜSWIL)

Interaktiver Spitemax-Einblick - Auszubildende und Mitarbeitende zeigen den Alltag im ambulanten Setting mit Einbezug der Teilnehmenden auf. Es besteht die Möglichkeit, Fragen zu stellen und Kontakte zu knüpfen.

Wir freuen uns auf Deine Anmeldung unter www.xund.ch/woche



Schnupperkurs für Blechblasinstrumente

An zwei Nachmittagen im März 2023 konnten interessierte Kinder ausprobieren, wie ein Blechblasinstrument funktioniert und was es braucht, um daraus einen Ton erklingen zu lassen.

Unter Anleitung unseres Musiklehrers Maurus Twerenbold lernten die jungen musikbegeisterten Kinder schnell, wie aus einem Cornet ein Ton erzeugt wird. Zwischen den beiden Schnupperkurstagen durften alle Kinder das Cornet nach Hause nehmen. So konnte in aller Ruhe geübt, getestet und ausprobiert werden. Dass davon auch rege Gebrauch gemacht wurde, war am zweiten Schnuppertag unschwer zu erkennen.

Einer der Höhepunkte war dann

sicherlich die Verlosung des Wettbewerbs. Unter den teilnehmenden Kindern wurde ein Gutschein für einen Pizzaplusch mit der ganzen Familie, gespendet von der Gasthof Krone GmbH, Luthern, verlost. Maurus Twerenbold, welcher auch als Glücksfee amtete, zog Malin Schwegler als glückliche Gewinnerin. Wir wünschen Malin bereits jetzt viel Freude, wenn sie ihre ganze Familie zu einer Pizza in den Gasthof Krone einladen kann. Für die grosszügige Unterstützung dieses Wettbewerbs danken wir Daniela und Alex Peter ganz herzlich.

Wir hoffen, dass wir mit dem Schnupperkurs den interessierten Kindern die Blechblasinstrumente etwas näherbringen konnten und freuen uns, wenn viele vom

Angebot "Gratis die Musikschule besuchen" profitieren.

Feldmusik Luthern



Die Wettbewerbsgewinnerin Malin Schwegler mit den Schnupperkurs-Teilnehmern

ELEKTRO GANDER AG

24-STUNDEN-SERVICE

Sind Sie an einer Solaranlage interessiert?

Wir beraten Sie gerne.
 041 978 0 978 • 062 962 0 962 • info@elektro-gander.ch

Erste Vereinsversammlung nach der Fusion

Am Dienstag, 14. März, trafen sich die Mitglieder der Samariter am Napf zur ersten GV seit der Fusion Ende 2021. Im Mittelpunkt standen nebst dem erfolgreichen ersten Vereinsjahr zahlreiche Ehrungen von langjährigen Mitgliedern.

Zum ersten Mal überhaupt mussten die im Samariterverein tätigen Hergiswilerinnen und Hergiswiler für die GV nach Luthern gehen. In der Krone fand am Dienstag, 14. März, die erste Versammlung nach der Gründung des neuen Samaritervereins am Napf statt. Die beiden Co-Präsidentinnen Anita Marbach und Claudia Affentranger konnten 34 Anwesende begrüßen. Nach einem Nachtessen wurden die Traktanden abgearbeitet. Der Vorstand hatte im vergangenen Jahr viel Arbeit, sich an die neuen Strukturen des Vereins zu gewöhnen. Weiter wurden einige Sanitätsdienste durchgeführt. Die Übungen der Samariter kamen sehr gut an und wurden fleissig besucht. Dies kann auch von den Übungen der Samariterjugend behauptet werden: Waren es vor einigen Jahren noch meist zwischen zehn und 15 Teilnehmende, konnten im Sommer rund 20 Kinder neu aufgenommen werden.

Die Jahresrechnung und das Budget wurden schnell abgehandelt. Mutationen gab es einige: Sechs Mitglieder verliessen den Verein beziehungsweise traten von der Aktiv- in die Ehren- oder Passivmitgliedschaft über. Zudem wurde ein Neumitglied aufgenommen.

Weiter wird Jasmine Zihlmann ihr Amt als Kassierin abgeben. Sie wird dem Vorstand aber weiterhin erhalten bleiben. Die Nachfolge für ihr Amt ist noch nicht geregelt.



Die Geehrten der Samariter am Napf (von links): Hans Buob, Lisbeth Häfliger, Alois Christen, Anton Roos, Marcel Renggli und Marianne Lustenberger

Ehrung langjähriger Mitglieder

Anschliessend standen langjährige Samariter im Vordergrund: Gleich zwei Mitglieder konnten für 60 Jahre Vereinszugehörigkeit geehrt werden. Dies sind Anton Roos und Josy Roos. 40 Jahre mit dabei ist Rita Schumacher, auf 30 Jahre kann Lisbeth Häfliger zurückblicken. Co-Präsidentin Claudia Affentranger ist seit 20 Jahren Mitglied, ebenso wie Manuela Hess und Karin Schwegler. Die beiden Letzteren werden in diesem Jahr die Henri-Dunant-Medaille erhalten.

Weiter geehrt wurde auch Marcel Renggli. Er hat seine Demission als Samariterlehrer und

Kursleiter eingereicht, wird dem Verein aber als Aktivmitglied erhalten bleiben. Auch bei der Gründung der Samariterjugend nahm er eine tragende Rolle ein und engagierte sich dort lange. Weiter demissioniert Marianne Lustenberger als Verantwortliche für das Blutspenden. Zwei weitere «Samariterschwergewichte» wurden ebenfalls gebührend gefeiert: Hans Buob war 54 Jahre Mitglied und engagierte sich unter anderem als Vize-Präsident. Alois Christen war während seiner fast 50-jährigen Mitgliedschaft ebenfalls als Vize-Präsident tätig.

Fabienne Grüter

Persönlich.

Von hier. Für Sie.



Lukas Lustenberger
Vorober-Walsburg 1
6154 Hofstatt
079 460 73 68

emmental
versicherung

Nicht verpassen: Jahreskonzerte der Feldmusik Luthern

An diesem Wochenende ist es soweit: Die Jahreskonzerte der Feldmusik Luthern finden statt. Ein abwechslungsreiches Konzertprogramm mit einigen Höhepunkten wartet auf Sie.

Am Freitag, 28. April und Samstag, 29. April, jeweils ab 20.15 Uhr, ertönen im Gemeindesaal Luthern wundervolle Melodien, gekonnte Rhythmen, stolze Märsche und bekannte Hits – gespielt von der Feldmusik Luthern. Mit Walter Heiniger wurde ein interessantes und packendes Konzertprogramm zusammengestellt, für welches fleissig geprobt wurde.

Unterstützt werden wir durch die Musikschülerinnen und Musikschüler, worauf wir uns besonders

freuen. Die beliebte Tradition der Showeinlage durch die Schlagzeugschüler wird auch in diesem Jahr weitergeführt. Wir freuen uns riesig auf die jungen Talente auf dem Schlagzeug oder den Blechblasinstrumenten.

Erstmals wird das einheimische Alphontrio «Echo vom Chelestotz», begleitet durch die Feldmusik, auf der Bühne zu hören sein.



Alphontrio inmitten der Musikantinnen und Musikanten

Neu mit Abendessen

Neu wird vor den Konzerten ab 19.00 Uhr ein leckeres Abendessen serviert – ohne Voranmeldung. Sie können spontan Platz nehmen und sich nicht nur musikalisch, sondern auch kulinarisch verwöhnen lassen. Nach dem Konzert empfehlen wir einen Schlummertrunk an der Musikbar.

Wir freuen uns, Sie unter den Gästen zu begrüssen. Der Eintritt ist frei.

Feldmusik Luthern

Brandbekämpfung mit der Feuerwehr

Die Männer der Feuerwehr Luthern zeigen uns, wie wir eine Löschdecke richtig in die Hand nehmen, wie ein Feuerlöscher funktioniert und noch vieles mehr.

Wir treffen uns am Montag, 15. Mai 2023, 19.30 Uhr, auf dem Schulhausplatz Luthern. Wer gerne einen Kuchen macht, bitte bei der Anmeldung mitteilen.

Anmelden bis Sonntag, 14. Mai 2023 bei Daniela Kuchler, 079 223 01 96 oder d.e.kuechler@bluewin.ch

Frauenverein Luthern

Tag des offenen Bienenhauses

Der Imkerverein Luzerner Hinterland organisiert am **20. Mai 2023 von 13:30 bis 17:00 Uhr** einen Tag des offenen Bienenhauses. Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt und spricht Kinder genauso an wie Erwachsene.

An folgenden Standorten können Sie sich über die Imkerei informieren:

Willisau:

Vinzenz Meyer, Bienenhaus Hinter-Wellsberg, Willisau, Parkplatz vor Ort.

Zell:

Josef Lustenberger, Bienenhaus Chalofen, Parkplatz bei der Kirche, von dort zu Fuss signalisiert.

Grossdietwil:

Beat Krauer, Bienenhaus Hasenacherweg 1B, Altbüron, bei Familie Stirnimann, Parkplatz vor Ort.

Luthern:

Theres & Sepp Wechsler, Bienenhaus Gschwader, bei Familie Bucher-Bucheli, Parkplatz vor Ort.

Ufhusen:

Bernadette Muff, Bienenhaus im Äschwald, ab Parkplatz Möhrenhof zu Fuss signalisiert.

Der Imkerverein Luzerner Hinterland freut sich auf viele Besucher.



Holzsportwettkampf

Dieses Jahr wieder mit Teamwettkampf

Nach dreijähriger Pause ist es endlich so weit. Am Samstag, 27. Mai, findet wieder unser Teamwettkampf im Schwarzenbach statt. Um 17 Uhr startet der Wettkampf, bei dem Gruppen, Vereine und Firmen mitmachen können. Wie bei einem Postenlauf im Stafetten-Format messen sich die Teams in fünf spannenden Disziplinen wie Axtwurf, Klettern, Zweimannsäge, Rugelhacken und natürlich wird auch eine Motorsäge zum Einsatz kommen. Im Parcours werden sich wieder zwei Teams duellieren. Das Team mit der schnellsten Zeit gewinnt. Zudem gibt es einen Preis für das originellste Team des Abends. Dabei sind spannende Duelle,

witzige Unterhaltung und ein einmaliges Holzer-Erlebnis für Teilnehmer und Zuschauer garantiert.

Am Samstagnachmittag startet um 13 Uhr der Einzelwettkampf. Dabei misst sich eine Auswahl der Schweizer Elite in sechs Disziplinen. Neu ist, dass zwei Disziplinen mit Hartholz bestritten werden. Dabei wird für "Underhand Chop" und "Standing Block Chop" die Holzart Buche zerhackt. Um 20 Uhr kommt es zum Showdown des Abends. Mit dem "Hot Saw" Nachtrennen wird der Wettkampftag laut und spektakulär beendet.

Wie gewohnt wird auch für die Verpflegung der Zuschauer gut gesorgt sein. Die Bierinsel sowie

die Bar werden schon am Freitagabend für ein Feierabendbier geöffnet sein. Wir freuen uns auf euch.



Anmeldung für den Teamwettkampf unter:
holzsportwettkampf.ch

Holzsportclub Luthern

Mit unserer 10-Jahres-Garantie, ab Inbetriebnahme, ist Ihre **Wärmepumpe** sorglos abgesichert – und zwar 365 Tage im Jahr, 24 Stunden am Tag.



Grüter Hans AG · Hergiswil LU · T 041 979 18 14 · Zell LU · T 041 988 11 42

www.grueterag.ch

Luthertaler Jägerin wird Jäger-Ski-Weltmeisterin

Im Südtiroler Sarntal fand vom 23. – 26. März 2023 die 11. Jäger Ski Weltmeisterschaft statt. Die Luthertaler Jägerinnen und Jäger erreichten mit ihrer grossen Delegation historische Spitzenresultate. Vor allem die Jägerinnen waren im wahrsten Sinne des Wortes unschlagbar! Géraldine Kunz wurde Jäger-Ski-Weltmeisterin, Anita Burri holte den Titel als Schützenkönigin!

Die Luthertaler Delegation

Nachdem bereits in den letzten Jahren eine ansehnliche Gruppe aus dem Hinterland am Anlass teilnahm, waren dieses Jahr eine rekordhohe Anzahl TeilnehmerInnen aus dem Luthertal und Umgebung am Start. Sie stellten mit 20 Teilnehmenden die wohl grösste Delegation. Die Napfböcke und -Geissen wurden begleitet von zwei Betreuerinnen.

Die Vorbereitung

Wie schon die letzten Jahre, haben sich die Wettkämpfer seriös vorbereitet. Im Schwarzenbach wurde eine temporäre Schiessanlage eingerichtet, um das Schiessen auf die Biathlonscheibe zu üben. Das Training wurde rege besucht, auch die anschließende Trainingsanalyse kam jeweils nicht zu kurz. Der Druck war auch entsprechend gross, der letztjährige Vize-Weltmeistertitel in der Gruppe wollte doch bestätigt werden.

Das jagdliche Schiessen

Geschicklichkeit, Präzision und Ausdauer sind bei der Jäger Ski WM gefragt. Am Freitag wurde ein jagdliches Schiessen durchgeführt. Im "Eyrnberg Gries" wurde auf drei Scheiben mit Fuchs, Gams und Murmeltier je zwei Schuss geschossen – ja, hier war Präzision gefragt. Die Hinterländer Frauen waren nicht zu stoppen: Als Schützenkönigin



Napfböcke und Geissen

durfte sich am Absenden Anita Burri feiern lassen, gefolgt von Géraldine Kunz als Vize-Schützenkönigin und Stephanie Birrer als hervorragende Vierte wurde ein klares Zeichen gesetzt. Spätestens jetzt war den Teilnehmenden aus aller Welt klar: Die LuthertalerInnen sind "geladen" und parat! Die Herren waren weniger konzentriert, doch auch hier konnte sich ein Jäger in den Top-Ten platzieren: Jeremias Kunz belegte genau den 10. Rang.

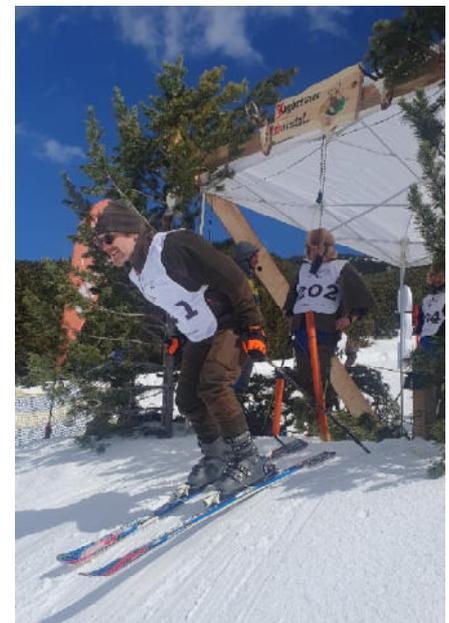


Schützenkönigin

Das Ski-Rennen mit Schussabgabe auf die Biathlon-Scheibe

Am Samstag folgte das WM-Rennen. Ein Riesenslalom in zwei Durchgängen mit jeweils einer Schiessanlage, wo vier Schuss mit Kleinkaliber auf Biathlonscheiben

abgegeben werden. Es zählte nicht die Geschwindigkeit, sondern die Konstanz in beiden Läufen. Gewinner war der-/diejenige, welcher beide Durchgänge in möglichst gleicher Zeit bewältigt und die meisten Scheiben trifft.



Ski-Rennen

Auch hier waren die Luthertalerinnen absolute Weltklasse. Géraldine Kunz wurde überlegene Weltmeisterin. Mit Anita

Burri auf Platz 9 und Stephanie Birrer auf Platz 16 zeigten die Frauen, wer Chefin auf dem Platz ist. Die Freude über den Erfolg war riiiiiesig! Auch hier spielten die Herren die zweite Geige. Platz 25 durch Hubert Peter war hier das beste Resultat. Da ist noch Luft nach oben. Wie so oft im Leben, konnten sich die Mannen hinter den starken Frauen verstecken...!



Jäger-Ski-Weltmeisterin

Die Feierlichkeiten

Da waren dann die Männer wieder ebenbürtig mit den Frauen. Die Napfgeissen und -böcke feierten die historischen Erfolgserlebnisse bis in die frühen Morgenstunden. Schon bald hiess es jedoch Abschied nehmen vom schönen Sarntal. Die lange Heimfahrt mit dem Car – gesteuert vom souveränen Chauffeur Marcel Schumacher – nutzten einige zur Erholung. Sport und Festivitäten forderten ihren Tribut...!

Im kommenden Jahr findet die Weltmeisterschaft am bayrischen Tegernsee statt. Die Vorfriede ist bereits gross. Wir werden wieder dabei sein.

André Gander

Seniorenferien Luthern / Ufhusen 2023 in Serfaus

In unsern Seniorenferien im Tannheimer Tal sind wir mehrfach auf die schöne Ferienwoche in Serfaus angesprochen worden mit dem Wunsch, man möchte noch einmal in diesem traumhaften Ferienort eine weitere Woche verbringen.

Wir haben uns deshalb entschlossen, unseren Senioren/innen diesen Wunsch zu erfüllen und vom 3. bis 9. September 2023 die schönste Wanderregion Tirols, Serfaus - Fiss – Ladis zu geniessen.

Mit den Bergbahnen sind auch die Aussichtspunkte zu verschiedenen leichten und anspruchsvollen Höhenwanderungen mit unvergleichlicher Aussicht zu erreichen. Serfaus - das bedeutet romantische Wälder, bunte Almwiesen, ein endloses Bergpanorama und ein wunderschönes Sonnenplateau.

In den geräumigen und vielseitigen Bergrestaurants können wir uns mit Speis und Trank verwöhnen lassen.



Anmeldeschluss unter 041 978 11 09 ist der 30. Juni 2023.

Wir freuen uns jetzt schon auf diese Ferien und wieder viele bekannte, aber auch neue Gesichter begrüßen zu dürfen.

Das OK Seniorenferien
Luthern / Ufhusen
Alice und Sepp Zemp
Bernadette Alt

Tanner Landmaschinen GmbH

Rüediswil 5d
6154 Hofstatt

079 630 84 60

tanner.91@hotmail.com



Tanner Landmaschinen GmbH

Seilzieh WM in Sursee

Vom 31. August bis 1. September 2023 findet die Seilzieh WM in Sursee statt. Die Athleten des Seilziehclub Luthern werden am Donnerstag und Freitag an den Open Club Weltmeisterschaften starten. Am Samstag und Sonntag finden dann die offiziellen Weltmeisterschaftsturniere statt.

Chance auf einen Platz in den Nationalmannschaften

Im letzten Jahr bekam der Seilziehclub Luthern Zuwachs von 12 Junioren und 13 Schülern. Mit viel Fleiss und Ausdauer konnten bereits im ersten Jahr erste Erfolge gefeiert werden. Aber man hat auch gesehen, dass der Erfolg verdient werden muss. Erfreulicherweise haben nun einige der

Junioren des SZC Luthern noch die Chance, einen Platz in der U19 Nationalmannschaft zu erhalten. Und somit die Schweiz an der Heim-WM in Sursee zu vertreten.

Ob es auch Aktive Athleten des Seilziehclub Luthern in eines der Nationalteams schaffen, wird sich während der CH-Meisterschaft zeigen.

Weltklasse Seilziehen hautnah miterleben

Wer Seilziehen auf höchstem Niveau live miterleben möchte, sollte sich die Termine bereits jetzt reservieren und kann aktuell noch vom exklusiven WM-Fan-Paket profitieren. (Das Angebot darf gerne auch geteilt werden, z.Bsp. an Gotti, Götti, Bekannte.)

Exklusives WM-Fan-Paket

Das WM-Fan-Paket beinhaltet einen 2, 3 oder 4 Tagespass mit Übernachtung im Campus Sursee, Doppelzimmer inkl. Frühstück, Eintritt Festgelände und Tribünenplätze Sa/So.

Bitte senden Sie das ausgefüllte Anmeldeformular an registration@szce.swiss. Eine Rechnung folgt nach Eingang der Anmeldung an Ihre E-Mail-Adresse.



Bitte gewünschte Anzahl ausfüllen:

___ x 2 Tagespass im Doppelzimmer

(1 Übernachtung, 2 Einzelbetten) inkl. Frühstück vom 2. - 3. September 2023, je 1 Eintritt Festgelände und Tribüne (Samstag und Sonntag)

Preis CHF 130.- pro Person

___ x 3 Tagespass im Doppelzimmer

(2 Übernachtungen, 2 Einzelbetten) inkl. Frühstück vom 1. - 3. September 2023, je 1 Eintritt Festgelände und Tribüne (Samstag und Sonntag)

Preis CHF 210.- pro Person

___ x 4 Tagespass im Doppelzimmer

(3 Übernachtungen, 2 Einzelbetten) inkl. Frühstück vom 1. - 4. September 2023, je 1 Eintritt Festgelände und Tribüne (Samstag und Sonntag)

Preis CHF 290.- pro Person

Vorname / Name _____

Strasse _____

PLZ / Ort _____

Geburtsdatum _____

E-Mail-Adresse _____

Tel. Nr. _____

Verein/Club _____

Die Anzahl Zimmer ist begrenzt. Die Buchung wird nach erfolgter Zahlung der reservierten Zimmer und vollständig ausgefüllter Teilnehmerliste mit obenstehenden Angaben (bei mehreren Personen) bestätigt. Die Buchungen werden nach Reservierungseingang berücksichtigt.

Hinweise der Luthertaler Jagdgesellschaften an die Bevölkerung

Leinenpflicht für Hunde

Vom 1. April bis 31. Juli gilt im Kanton Luzern eine Leinenpflicht für Hunde im Wald sowie näher als 50 Meter zum Waldrand. Sie dient während der Brut- und Setzzeit dem Schutz der Wildtiere und ihrer Jungen. Durch frei laufende Hunde besonders gefährdet sind trüchtige Rehe und ihre frisch gesetzten Kitze, junge Feldhasen, Füchse oder Dachse, sowie am Boden brütende Vögel und ihre Gelege.



"Frau mit Hund" Bild ab Homepage LAWA

Rehkitzrettung

Im Mai und Juni beginnt wieder das Mähen der Futtergraswiesen. Im hohen Gras der Wiesen finden sich die bevorzugten Setzplätze der Rehgeissen. Die gesetzten Kitze verlassen sich in den ersten Lebenswochen auf ihre Tarnung und ducken sich deshalb bei Gefahr im hohen Gras. Deshalb werden jährlich viele Rehkitze Opfer von Mähmaschinen. Um solche Mähverluste und damit einhergehendes Tierleid zu verhindern, werden die Landwirte gebeten, die Ihnen bekannten Massnahmen zu ergreifen (Anmähen am Vortag, Verblenden, von innen nach aussen mähen).

Neu werden von allen drei Gesellschaften auch Drohnen zur Auffindung von Rehkitzen eingesetzt. Die Luthertaler Landwirte hatten im letzten Frühling die Möglichkeit, diese Methode auf der Sunnsite unter realen Bedingungen kennen zu lernen. Die warmen Körper der Kitze können

auf dem Wärmebild deutlich vom kalten Gras unterschieden werden. Das Kitz kann so durch einen Helfer für den Zeitraum des Mähens mit einer Harasse zugeeckt werden, so wie beim Vorlaufen. Es ist äusserst wichtig, dass das Absuchen mit der Drohne in den frühen Morgenstunden durchgeführt wird. Je kälter der Boden, bzw. das Gras noch ist, umso besser sind die Kitze zu erkennen. Daher sind die Drohnenpiloten darauf angewiesen, dass die Landwirte ihr Mähen möglichst früh, spätestens aber am Vortag des Mähens an die Gesellschaften melden. Die Nummern der zuständigen Personen finden Sie unten.

Während dem Mähen aufgespürte Kitze sind mit einer Harasse zuzudecken, um sie am Weglaufen zu hindern und sie zu schützen, bis das Mähen abgeschlossen ist. Wird ein Kitz gefunden, so muss immer mit einem zweiten oder gar dritten Kitz in unmittelbarer Nähe gerechnet werden. Rehgeissen setzen in der Regel zwei Kitze.



"Rehkitz" Bild von Kaspar Schwegler, Luthern Bad

Wird ein Kitz angemäht und ernsthaft verletzt, muss es aufgrund der Verletzungen leider meist getötet werden. Das Erlösen hat rasch und tierschutzkonform zu erfolgen; meist durch die Fangschusswaffe des Jagdaufsehers. Tote und verletzte Tiere sind der Jagdaufsicht der lokalen

Jagdgesellschaft zu melden (Meldepflicht).

Bei Bedarf unterstützen die Luthertaler Jagdgesellschaften die Landwirte gerne.

Jagdaufseher der Jagdgesellschaften:

Unterland Flühen:
Philipp Tanner, 079 630 84 60

Luthern Dorf:
Juli Peter, 079 710 57 40
Alois Stöckli, 079 736 03 86
Kaspar Birrer, 079 358 60 32

Luthern Hinterland:
Kaspar Schwegler, 079 271 60 22

Die drei Luthertaler Reviere danken den Hundehaltern und Landwirten für ihre Rücksichtnahme und Durchführung der Massnahmen zum Wohle der Wildtiere und ihrer Jungen!



"Junghasen" Bild zweier Feldhasen mit Genehmigung von Bildautor Nicolas Martinez (<https://lawa.lu.ch/jagd/wildhut/Leinenpflicht>)





Individuell beraten - Perfekt geplant!

Luzernstrasse 8	Entlebucherstr. 47
6144 Zell	6110 Wolhusen

info@buag-kuechen.ch
www.buag-kuechen.ch

Neubepflanzung Sturmflächen – Aktion There for trees

Jagdgesellschaft Luthern Dorf

Neubepflanzung Sturmflächen – Aktion There for trees

Anfang Januar 2018 fegte der Sturm Burglind durch die Schweiz und auch das Luthertal wurde heimgesucht. Grössere Waldflächen wurden dabei nicht verschont, einige sahen aus wie nach einem Kahlschlag. Eine dieser Flächen wurde im Rahmen der Aktion There For Trees wieder aufgeforstet. Im Raum Wilmisbach/Farnegg hat der Jagdverein Luthern Dorf Anfang März eine Räumung vorgenommen, damit Ende März die ca. 250 Jungbäume gepflanzt werden konnten. Darunter Eichen, Weissdorn, Lärchen, Douglasien und Birken. Gesponsert wurden die Bäume von der Stiftung there-for-climate.

Ausgangslage

Es müssen schnell wirksame Massnahmen umgesetzt werden, um die globale Erderwärmung auf maximal 2 °C zu begrenzen. Die Emission von CO₂ muss reduziert und dadurch ein Anstieg der CO₂-Konzentration in der Atmosphäre verhindert werden, damit der Treibhauseffekt nicht weiter steigt. Bäume und Wälder wirken als natürliche Speicher: Die Bäume entnehmen CO₂ aus der Atmosphäre und geben den Sauerstoff wieder ab. Sie binden nur den Kohlenstoff für den Aufbau von Biomasse.

Idee

Genau innerhalb dieser Ausgangslage wurde die Idee there-for-trees entwickelt. Mit den Spenden, welche über die Plattform there-for-you.com für das Projekt generiert werden, sollen Vereine, Kinder und ganze Schulklassen in der Schweiz mittels Wissenstransfer und Bewusstmachung ein eigenes Baumpflanzprojekt entwickeln und die

richtigen Bäume am richtigen Ort in ihrer Region pflanzen.

Umsetzung

Die Kinder pflanzen Bäume unter professioneller Anleitung, darüber hinaus können die Schulen das Thema im Unterricht aufbereiten und entsprechendes Wissen vermitteln. Hierfür stellt das Team von there-for-you.com umfangreiche Informationen zur Verfügung und unterstützt die Lehrer*innen bei der Entwicklung eines passenden Konzepts.

Um die Sturmschäden von Burglind zu lindern, wurden im Gebiet Wilmisbach/Farnegg ca. 250 Jungbäume gepflanzt. In Absprache mit dem zuständigen Revierförster, Martin Filli, wurde die Aktion im Herbst 2022 geplant und diesen Frühling umgesetzt.



Um den Bereich für die neuen Bäume und Sträucher frei zu machen und ihnen für ihr Wachstum genügend Licht zu geben, säuberte die Jagdgesellschaft den Waldboden von Gestrüpp und den Resten der Sturmbäume. Ende März war es soweit. Die Witterung sorgte für einen feuchten Boden und die Temperaturen waren ideal um die Jungbäume und Sträucher einzubringen.

Damit die Jungbäume nicht zu Boden gedrückt werden, wurden sie gesichert und mit Einzelschutz gegen Wildverbiss geschützt.



Die Waldbesitzer werden die Bäume und Sträucher zusammen mit der Jagdgesellschaft Luthern Dorf in den nächsten Jahren pflegen, damit das Unkraut und Brombeeren nicht überhandnehmen.

Jagdgesellschaft Luthern Dorf

Hüsu-Märit

Flaniere – Begägne – Stuune – Diskutiere – Degustiere – Uusprobiere – Kömmerle – Gänggele – Gwinne – Freue...

Guten Tag, ihr lieben Hüsu-Märit-Mitfeiernden! Am Samstag, 3. Juni 2023 sind alle eingeladen: Der fröhliche Hüsu-Märit erfreut uns alle schon seit 25 Jahren mit regionaler, bunter Tradition. Für ein gelungenes Märit-Erlebnis braucht es immer zwei Seiten: Fantasiervolle Marktfahrende wie auch begeisterungsfähige Genussmenschen!

Zur Jubiläumsfeier wandert der Hüsu-Märit 2023 vom Bahnhof Hüswil wenige Schritte in Richtung Süden, zur Hauptkreuzung der City Hüswil – LUZ: von **Luthern – Ufhusen – Zell** führen die Strassen direkt hierher; und Huttwil ist ja auch ganz nahe.

Am neuen Ort wird der Jubiläums-Hüsu-Märit schon jetzt mit weit offenen Armen empfangen. Parkplätze hat es beim BLS-Bahnhofparking. Gratis-Parkplätze hat es bei HB Systeme GmbH, gleich gegenüber von der Tankstelle. Alles wird prima ausgeschildert, damit man uns gut findet. Der Hüsu-Märit am Samstag, 3. Juni 2023 dauert den ganzen Tag von 09:00 bis 16:00 Uhr, es gibt eine Festwirtschaft mit Grill und überraschende Konzert-Einlagen.

Natürlich ist auch das Luthertal herzlich dazu eingeladen, wieder am Hüsu-Märit teilzunehmen: Interessierte Marktfahrer:Innen mit feinen, regionalen Produkten und Kunsthandwerk melden sich bitte bis Anfang Mai bei Rosmarie Elsener, Strengelbachstrasse 2, 4805 Brittnau, 079 583 33 06, rosmarie-elsener@sunrise.ch

H = Härechoo
Ü = Überrasche loh
S = Stuune
U = Usprobiere

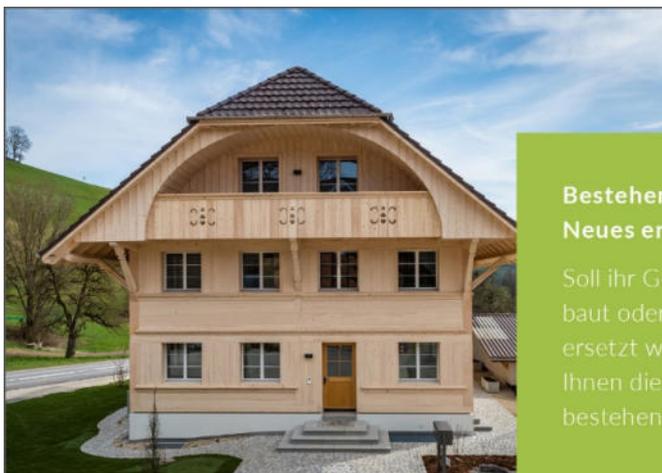
M = Megatolle
Ä = Ärdeschöone
R = Reizvolle
I = Intensive
T = Tagesuusflug

kompetent.
diskret.
persönlich.

truvag
Treuhand. Immobilien.

Wir verschaffen Ihnen den Durchblick.

Truvag AG Luzern | Reiden | Sursee | Willisau | +41 41 818 77 77 [truvag.ch](https://www.truvag.ch)



**Bestehendes verstehen,
Neues erschaffen.**

Soll ihr Gebäude saniert, umgebaut oder sogar abgerissen und ersetzt werden? Wir finden mit Ihnen die beste Lösung für Ihre bestehende Immobilie.

DUBACH
PLANT AG

dubach plant ag
Bernstrasse 11
6152 Hüswil

T 041 989 80 90
info@dubachplant.ch
www.dubachplant.ch

schön clever umbauen

30-Jahr-Jubiläum mit Erweiterungsbau feiern

Vor 30 Jahren begann die Erfolgsgeschichte der Schreinerei Staffelbach GmbH, deren Reputation mittlerweile weit über die Gemeindegrenze hinausreicht. Zum Jubiläum hat sich das Unternehmen mit einem Erweiterungsbau selbst beschenkt.

Im Jahr 1993 gründeten die Brüder Josef und Beat Staffelbach ihre eigene Schreinerei in

Hergiswil. Sie mieteten sich im Gewerbegebäude in der Luegetalmatte 7 ein. Im Jahr 1998 stellten sie den ersten Mitarbeiter ein und 2004/2005 kauften sie das Gebäude und erweiterten die Werkstatt. Mit dem Kauf eines Grundstücks der Gemeinde Hergiswil und dem Erweiterungsbau für Maschinenraum, Büros und Ausstellung konnte im vergangenen Jahr die Grundfläche des Betriebs verdoppelt werden. Das Unternehmen beschäftigt heute zwölf Mitarbeitende, zwei davon sind Lernende.



Die Mitarbeitenden der Schreinerei Staffelbach blicken optimistisch in die Zukunft.

Bild: Petra Staffelbach

Individuelle Kundenbetreuung

Das Kerngeschäft der Schreinerei ist die Herstellung von hochwertigen Kücheneinrichtungen. Die beiden Geschäftsinhaber haben eine klare Arbeitsteilung. Jeder ist für einen bestimmten Auftrag verantwortlich, den er autonom von A bis Z plant und ausführt. Das birgt den Vorteil, dass Kunden während eines ganzen Projekts denselben Ansprechpartner haben. Selbstverständlich wissen die beiden Berufsleute voneinander, an welchem Auftrag der andere arbeitet und geben einander Inputs und unterstützen sich gegenseitig.

Moderne Schreinerei mit innovativen Ideen

Die innovative Schreinerei setzt nicht auf Massenware, sondern erfüllt gerne individuelle Einrichtungswünsche. Der Kunde kann seine zukünftig neue Küche in 3-D auf einem Monitor aus verschiedenen Blickwinkeln bestaunen. Eine Erfolgsgeschichte ist auch die langjährige Zusammenarbeit mit dem Innenarchitekten Franz Bieri (Raum Form GmbH) Sursee. Es war und ist ein gegenseitiges Profitieren. Aktuell hat die Schreinerei Staffelbach viel zu tun, denn ihre qualitativ hochstehenden Produkte sind bekannt.

Seit der Errichtung des Erweiterungsbaus werden anfallende Holzreste vor Ort zerkleinert und zu kleinen Holzbriketts gepresst. Diese können CO2-neutral verbrannt und die Wärme für die Heizung genutzt werden. Auf

Wir laden Sie herzlich ein zum

TAG DER OFFENEN SCHREINEREI

Samstag, 29. April 2023
10 bis 16 Uhr

Luegetalmatte 7
Hergiswil b. W.

14 Uhr
Autogrammstunde
mit *Fabian Lustenberger*
Captain BSC
Young Boys

November 2022

November 2021

Rundgang

Nehmen Sie teil am Rundgang durch die neue Produktion, Ausstellung und Büros und erfahren Sie mehr, wie nachhaltig wir unsere Möbel produzieren.

Schreinern mit Kindern

Früh übt sich... Wer möchte, darf ein Werkstück mit unseren Lernenden schreinern.

Verpflegung

Für Essen und Trinken ist gesorgt.

Wir freuen uns auf Sie

Schreinerei Staffelbach GmbH
Luegetalmatte 7
6133 Hergiswil

041 979 17 22
info@schreinereistaffelbach.ch
www.schreinereistaffelbach.ch

dem Dach des Erweiterungsbaus sorgt eine Photovoltaik-Anlage für Strom, welcher für Licht und den Antrieb von Maschinen verwendet wird.

Einblick ins Schreinerhandwerk

Die Firma feiert ihr 30-Jahr-Jubiläum mit einem «Tag der offenen

Schreinerei». Interessierte können am Samstag, 29. April 2023, von 10 bis 16 Uhr an einem Rundgang durch den Betrieb teilnehmen und erfahren, wie nachhaltig die Firma Staffelbach ihre Möbel produziert. Kinder haben die Möglichkeit ein Werkstück unter Anleitung der Lernenden zu schrei-

nern. Ausserdem ist um 14 Uhr eine Autogrammstunde mit Fabian Lustenberger, dem Captain der Berner Young Boys. Für Essen und Trinken ist gesorgt.

Text: Peter Helfenstein

Feine Schafmilchprodukte vom Napfbuur

Wir, Beat Huber, Silvia Welti und unsere Kinder Flurina und Luisa halten seit April 2017 Milchschafe auf unserem Betrieb. Inzwischen ist die Herde auf rund 100 Muttertiere der Rasse Lacaune herangewachsen. Die Milch wird von unserem Milchkäufer der Napfchäsi AG Luthern zu feinen Produkten verarbeitet. Die verschiedenen Käse, wie z. B. der Pecora oder das Mutschli und auch Joghurts schmecken besonders köstlich, da der Gehalt der Milch einzigartig ist.

Die Schafmilch hat einen hohen Fett- und Eiweissgehalt, sowie den

höchsten Gehalt an Mineralien, Vitaminen und speziellen Fettsäuren. Erstaunlich ist zudem, dass trotz hohem Fettgehalt die Fetttropfchen in der Schafmilch sehr fein verteilt sind und dass ihre spezielle Eiweisszusammensetzung auch für Leute mit einer Kuhmilchallergie oder bei einer "unechten Laktoseintoleranz" verträglich ist.

Neu machen wir Glace aus der Schafmilch. Die Glacen werden ausschliesslich mit 100% Schafmilch hergestellt. Sie werden ohne Konservierungsstoffe hergestellt und schmecken besonders rahmig. Jetzt wo bald die

wärmeren Temperaturen kommen, ist ein feines Schafmilchglace, einfach herrlich.

Alle diese feinen Produkte können sie in der Napfchäsi, in unserem Hofladen (Lindenstöckli) und in der Jurte im Luthern-Bad einkaufen und geniessen, es lohnt sich.



Wir verkürzen die Wartezeit
jeden Samstag im Monat Mai backen wir

Mai-Blüemli
(aus Königskuchenteig)



Geme nehmen wir auch Bestellungen entgegen, denn: „es hed solangs hed!“

Hodel Bäckerei AG Dorfstrasse 7 · 6154 Hofstatt · Tel. 041 978 11 24

«Ohne Zeitdruck - Us Luther Freud a de Bewegig»

Luthertaler AKTIVTAG
weitere Infos www.aktivtag.ch

Am Sonntag, 21. Mai 2023 in Luthern

Familien-Bikeroute 20 km / 450 Höhenmeter	Bike Kurz 31 km / 880 Hm Bike Lang 48 km / 1620 Hm	Running/(Nordic)Walking-Route 13 km / 340 Hm	Familienwanderung 5 km / 170 Höhenmeter
Leichte Strecke, geeignet für Familien mit Kindern ab 10 Jahren	Mittelschwere Strecken, geeignet für Bike-/E-Biker mit Ausdauer	Leichte - mittlere Strecke, geeignet für Läufer und Wanderer	Leichte Strecke, geeignet für Familien mit Kindern/Kinderwagen

Startfenster: 8.00 bis 11.30 Uhr beschilderte Routen / 10.00 bis 13.00 Uhr Familienwanderung / Start ab Schulhaus Luthern
10% Familienrabatt für Bike- und Laufstrecke / Festwirtschaft mit Grill und Unterhaltung

Mach au mit - us Luther Freud a de Bewegig!
Weitere Informationen unter: www.aktivtag.ch

Medienpartner: **Willisauer Bote**
— leserorientiert - seit 1887 —

Gesamterwartung Willkomm-Entschuldig

24-STUNDEN-SERVICE

Luthern

10 Jahre Verein Knospe

An der von 38 Mitgliedern besuchten Generalversammlung des Vereins Knospe am Freitag, 24. März im Gasthof Krone, konnte wieder auf ein aktives Jahr zurückgeblickt werden mit zahlreichen Einsätzen zum Wohle der Bevölkerung.

Der vor zehn Jahren gegründete Verein Knospe, ein politisch und konfessionell neutrales Sozialnetzwerk in der Gemeinde, das damals als Ergänzung der Spitex ins Leben gerufen wurde, ist heute im Luthertal bestens verankert und nicht mehr wegzudenken. Zahlreiche engagierte Menschen wirken mit und bieten soziale Dienste in verschiedenen Lebensbereichen an. Bei der gut besuchten Generalversammlung am vergangenen Freitag eröffneten die beiden jungen Schwyzerörglspieler Nathan und Dario mit einigen schmissigen Stücken musikalisch den Abend.



Nathan und Dario spielen auf

Präsidentin Rita Aregger erinnerte bei ihrer Begrüssung nach dem feinen Imbiss aus der Kronenküche mit einigen sinnvollen Zitaten, dass das sich Einsetzen für die Mitmenschen ein wichtiges Ziel des Vereins ist. Nachdem das von Monika Huber verfasste Protokoll genehmigt war, wurde auch der von Bernhard Struchen

vorgelegten Jahresrechnung, die bei einem Aufwand von 10'208 Franken mit Fehlbetrag von 2'124 Franken abgeschlossen hatte auf Antrag von Rechnungsrevisorin Theres Wechsler zugestimmt. Auch das Budget für das kommende Vereinsjahr soll sich in einem ähnlichen Rahmen bewegen. Ebenfalls wird der Jahresbeitrag pro Mitglied bei 20 Franken belassen. Leider waren die Spenden im vergangenen Jahr im Vergleich zu früher stark zurückgegangen. Die Präsidentin dankte der politischen Gemeinde und der katholischen Kirchgemeinde, sowie dem protestantischen Pfarramt Hüswil für die Unterstützungsbeiträge. Beat Burri wurde für ein weiteres Jahr als Vorstandsmitglied bestätigt.

Erfolgreiches Wirken

Dem von der Präsidentin vorgelegten Jahresbericht konnte entnommen werden, dass unter anderem nicht nur ein neuer Flyer gestaltet wurde, sondern auch eine Website erstellt wurde. Viel Freude bereitet hätte auch die Weihnachtsgeste, die Personen und verschiedenen Familien in besonderen Situationen überbracht wurde. Auch der Besuchsdienst, wo 17 Besucherinnen und Besucher mitwirken, die 28 Personen aufsuchten, sei wieder sehr geschätzt worden. Der Fahrdienst sei weniger in Anspruch genommen worden. Die Fahrerinnen und Fahrer seien nur fast 800 km gefahren. Der von Theres Christen geführte Mittagstisch, der achtmal durchgeführt wurde, sei sehr gut besucht und wieder sehr beliebt gewesen. Ein Dankes Anlass im vergangenen November hätte im Agrarmuseum Burgrain stattgefunden, wo Beat Burri als kompetenter Fachmann durch die Ausstellung führte. Im neuen Vereinsjahr wird unter anderem am 12. und 16. Mai eine Weiterbildung zum Thema Internet

angeboten, um auch die Senioren damit vertraut zu machen. Anmeldungen nimmt Rita Aregger entgegen. Die Kosten werden für beide Abende 30 Franken betragen. Wer Probleme mit den digitalen Medien und Geräten hat, kann sich auch an Bernadette Birrer wenden, die gerne Unterstützung leistet.



Präsidentin Rita Aregger erläutert den Jahresbericht

Monika Huber orientierte über Palliative Care, der Betreuung von Menschen mit unheilbaren, lebensbedrohlichen oder chronisch fortschreitenden Krankheiten. Das Ziel seien Massnahmen, die das Leiden lindern, um eine bestmögliche Lebensqualität bis zum Ende zu ermöglichen. Gegenwärtig sei man am Aufbau eines geeigneten Netzwerkes. Sozialvorsteherin Anita Peter dankte im Namen des Gemeinderates dem Verein für die wertvolle und sehr geschätzte Arbeit.



Monika Huber stellt Palliativ Care vor

Gemeindeammann Hans Peter dankte im Namen der Bildungskommission, Pfarrer Tomas Heim und Pfarreileiter Jules Rampini fanden ebenfalls anerkennende Worte für das unbürokratische

segensreiche Wirken des Vereins, der vielen Mitmenschen wertvolle und sehr geschätzte Dienste leistet. Mit dem Dank an alle Mitarbeitenden und Unterstützer

schloss die Präsidentin die Versammlung.

Heini Erbini

Internet-Kurs für Senioren

Organisiert vom Verein KNOSPE

Vorkenntnisse/Grundlegende Computerkenntnisse:

Einschalten, Herunterfahren des Notebooks, ein Programm öffnen. Grundlegende Bedienung eines Browsers (Google Chrome, Edge), einigermassen sichere Mausbedienung, sich grundlegend auf dem PC orientieren können.

Geräte:

Wir arbeiten auf Windows-Geräten, nicht auf Apple-Geräten, Notebooks sind vorhanden.

Möglicher Kursinhalt:

- a) Umgang Browser: Favoritenliste einrichten, Kennwörter speichern, Startseite einrichten, Drucken von Dokumenten etc.
- b) Mögliche Anwendungen (je nach den Bedürfnissen der Teilnehmer*innen)
 - Online-Schalter der Gemeinde, Formulare herunterladen, ausfüllen, speichern, versenden, Wanderungen im Internet finden und buchen, Tischreservationen im Restaurant buchen, Fahrplan nachschauen etc.

Kursleitung:

Mathias Büchler

Anzahl:

10 Teilnehmer*innen

Daten:

Freitag, 12. Mai und Dienstag, 16. Mai 2023, jeweils am Abend von 18.30 Uhr bis 20.30 Uhr

Ort:

Schulhaus Hofmatt, Zimmer 16 (hinterstes Zimmer Anbau), 6156 Luthern

Anmeldung:

Rita Aregger: 041 978 14 80 / 079 474 72 51, vereinknospe@bluewin.ch

Kursgeld:

kleines Kursgeld möglich



Viel Spass beim Ausmalen!



Ref. Kirche Willisau-Hüswil

Fiire mit de Chliine mit fiire

Das nächste Fiire findet am **Mittwoch, 10. Mai**, 9.30 Uhr, Kirche Hüswil statt. Das "Fiire" ist unser Gottesdienst für Vorschulkinder (ca. 3-5jährige), mit Pfarrer Thomas Heim und Katechetin Andrea Roth, anschliessend gibt es ein feines Znüni im Unterrichtszimmer mit vielseitiger Spielecke.

Singtreff: Einblicke – Singen - Gemeinschaft

Erleben Sie in lockerem Rahmen neue und bewährte Lieder aus dem christlichen Liederschatz und weitere populäre Lieder passend zur Jahreszeit. Kirchenmusikerin Christina Oehen begleitet die Lieder am E-Piano und führt in die gesanglichen Feinheiten der Lieder ein. Pfarrer Thomas Heim erläutert die Botschaft und Entstehungsgeschichte der Lieder. Sie singen und entdecken gerne neue musikalische und glaubensmässige Horizonte? Nächste Treffen am Mittwoch, **10. und 24. Mai**, jeweils 15.15 - 16.45 Uhr, Kapelle im Wohn- und Begegnungsort Violino, Zell. Weitere Infos erhalten Sie bei Pfarrer Thomas Heim unter Tel. 041 988 12 87.

Aktuelle Gottesdienste in Hüswil

Christi Himmelfahrt, Donnerstag, 18. Mai, 9.30 Uhr

Gottesdienst zu Auffahrt mit Abendmahl mit Pfarrer Thomas Heim, **Flötistin Madeleine Bischof und Organistin Christina Oehen**, anschliessend Kirchenkaffee Pfingstsonntag, 28. Mai, 9.30 Uhr

Festgottesdienst zu Pfingsten mit Abendmahl mit dem **Jodlerchörli Daheim Hüswil**, mit Pfarrer Thomas Heim, mit Kinderhüeti **Internetpräsenz und Online-Gottesdienste und Podcast**

Besuchen Sie uns auch auf Instagram www.instagram.com/hueswil oder Facebook oder TikTok unter »Pfarramt Hüswil«. Liveübertragungen und Aufzeichnungen

der Gottesdienste finden Sie auf YouTube und Facebook unter »Pfarramt Hüswil«. Predigten zum Nachhören und Abonnieren (Podcast) auf www.anchor.fm/hueswil

Aus dem Gemeindeleben Konfirmation 2023: Ein Fest der Verbundenheit



von links oben: Pfarrer Thomas Heim, Han Han Ke, Jonas Egli, Lars Rathgeb, Beat Leuenberger, von links unten: Quirin Schütz, Leonie Hinterberger, Jamie Binder, Elio Kipfer, Foto: Foto Schaller Willisau, André Schaller

Am Palmsonntag feierte die reformierte Kirchgemeinde Willisau-Hüswil in der wunderschön geschmückten Kirche in Willisau die Konfirmation von acht Jugendlichen. Sie hatten für den Gottesdienst das Thema «Verbunden für ein neues Leben» gewählt. Im selbst gestalteten Gottesdienst betrachteten die Jugendlichen den Lauf des Lebens und stellten Momente vor, in denen sich Menschen besonders verbunden fühlen und ein neues Leben beginnen können: Geburt, Taufe, Abendmahl, Religionsunterricht, Partnerschaft/Trauung/Ehe, Lebenswenden wie zum Beispiel bei einem Arbeitsunfall, die Welt von oben betrachten beim Fotografieren mit der Drohne, das Lebensende als Anfang des ewigen Lebens. Kirchenvorstandspräsident Hermann Morf ermutigte die Konfirmanden ihre Verbindung zur Kirche weiterhin zu pflegen. Zur Konfirmation bestätigten die Jugendlichen ihre Taufe mit einem persönlichen Glaubenssatz. Pfarrer Thomas Heim segnete sie persönlich. Schliesslich bekamen

sie mit der Gratulation von Christine Blaser (Kirchenvorstand Ressort Kinder- und Jugendarbeit) auch gleich ihr Konfbild überreicht. Beim anschliessenden Apéro ergaben sich viele anregende Gespräche und die Traustühle standen zum Probesitzen bereit.

Ökumenische Osterfrühfeier Ufhusen-Hüswil: Auferstehungsweg



Pünktlich am Ostermorgen um 6 Uhr startete die Feier in der Pfarrkirche Ufhusen. Pfarreiseelsorger Jules Rampini überreichte die in der Osternacht geweihte Osterkerze an den reformierten Pfarrer Thomas Heim. Nun ging es auf den Spaziergang hinunter nach Hüswil. Unterwegs wurden Bildkreationen von Josua Boesch betrachtet, die das Ostergeheimnis illustrierten. Beim Osterfeuer auf dem Friedhof Hüswil wurde das Osterevangelium gelesen und die Osterkerze angezündet. Diese wurde daraufhin in die Kirche Hüswil an ihren Platz geleitet. Der Gottesdienst klang mit dem gemeinsamen Lied "Grosser Gott, wir loben dich" aus. Ein reichhaltiges Zmorge erwartete die Fröhaufsteher anschliessend im Mehrzweckraum unter der Kirche.

Gefunden ...



Veranstaltungskalender

Stand 13. April 2023

Mai

Mo	01.	Elternbildung – Handykonsum	Bildungskommission Schule Luthern	Gemeindesaal, 19:30 Uhr
Di	02.	Hauptübung	Feuerwehr	
Mi	03.	Maiandacht	Frauenverein	
Do	04.	Jassen	Frauenverein	
Mi	10.	Anfängerkonzert Musikschule	Musikschule Region Willisau	Gemeindesaal
Do	11.	Redaktionsschluss	Luthertaler Juni	(erscheint am 26. Mai 2023)
Sa	13.	Muttertags-Gottesdienst	Pfarrei	Pfarrkirche
So	14.	Jugitag	Turnverein	Grosswangen
Mo	15.	Anlass mit der Feuerwehr	Frauenverein	Schulhausplatz Luthern
Mi	17.	Kinderanlass	Frauenverein	
Do	18.	Gottesdienst	Pfarrei	Heubergkapelle
Fr	19.	Abendgottesdienst	Pfarrei	Grundkapelle
Fr	19.	Mittagstisch	Verein KNOSPE	
So	21.	21. Luthertaler Aktivtag	Turnverein	Schulhaus Luthern Dorf
Di	23.	Essbare Wildpflanzen im Frühling	Naturea (A. Kopp)	Anmeldung: andrea@naturea.lu 079 383 6915
Mi	24.	Bau Mehrzweckgebäude (Mitwirkungsveranstaltung der Einwohnergemeinde)		Gemeindesaal
Do	25.	Marielandacht Bösegg	Pfarrei	Bösegg-Kapelle
Sa	27.	Holzsportwettkampf	Holzsportclub	Schwarzenbach
So	28.	Pfingstgottesdienst/Apero	Pfarrei	Dorf od. L. Bad
So	28.	Pfingstapéro Flueh-Fäger	Flueh-Fäger	

Juni

Do	01.	Jassen	Frauenverein	Pfarreiheim
Fr/Sa	02./03.	Sommerlotto	Damenturnverein	Gemeindesaal
Fr	02.	Veteranenehrung	Feldmusik	Ruswil
Fr - So	02.-04.	Eidg. Feldschieszen	Schützengesellschaft	Fischbach
Mo	05.	Gemeindeversammlung	Einwohnergemeinde	Gemeindesaal
Do	08.	Famillienpicknick	Seilziehclub	
Do	08.	Fronleichnamsgottesdienst	Pfarrei	Pfarrkirche
Sa/So	10./11.	Turnfest	Turnverein	Berriet SG
Sa/So	10./11.	Luz. Kantonal-Musiktag	Feldmusik	Ruswil
Sa	10.	Chlichenderfir	Pfarrei	Pfarreiheim
Di	13.	Cervelat bräteln	Turnverein	
Do	15.	Redaktionsschluss	Luthertaler Juli	(erscheint am 30. Juni 2023)
Fr - So	16.-18.	Eidgen. Jodlerfest	Jodlerklub	Zug
Fr	16.	Mittagstisch	Verein KNOSPE	
Sa/So	17./18.	Vereinsreise	Street Panthers	
Fr	23.	Generalversammlung	Street Panthers	
Sa/So	24./25.	Innerschw. Trachtenfest	Trachtengruppe	Melchtal
Sa	24.	Luthern zu Gast in Trub	Auf Einladung Tourismuskommission Trub	Trub

Nofalldienst

Tierärzte

Vet-Team Hergiswil-Willisau-Zell: 041 979 14 44
 Sonntagsdienst: Dienst jeweils SA, 10.00 Uhr bis MO, 07.00 Uhr

Ärzte

Nofallnummer: 0900 11 14 14 (CHF 3.23 /Min.)

Zahnärzte

Luzerner Zahnärzte-Gesellschaft: 0848 585 263

Mütter/Väterberatung SoBZ

Donnerstag, 4. Mai und Montag, 15. Mai, jeweils Nachmittag
 Wohn- und Begegnungsort Violino Zell (Anmeldung: 041 972 56 30)

Chenderhütendienst

Jeweils am Freitag während der Schulzeit von 8.15 – 11.15 Uhr, im Spielgruppenraum, Schulhaus Luthern Bad.

Auskunft erteilen:

Daniela Marbach 079 335 72 64
 Susanne Zemp 041 978 01 44

Fahren, Besuchen, Begleiten, Treffen

Verein KNOSPE, Sozialnetzwerk in Luthern
 verein-knospe-luthern.ch / 041 978 14 80